

Hangrutsch Kirchweg 18, Genehmigung Nachkredit

Infolge der starken Niederschläge im Juli 2021 ereignete sich in der steilen Böschung unterhalb der Kirche eine Rutschung. Die Schadstelle wurde am 26. August 2021 mit dem Kanton angeschaut. Um die Ursache und das Ausmass des Ereignisses abzuklären, ist eine gemeinsame Begehung mit der Firma Kellerhals + Haefeli AG vorgesehen. Basierend auf diese Begehung sollen die weiteren Schritte festgelegt und allenfalls notwendige Sofortmassnahmen wie auch definitive Massnahmen ausgearbeitet werden.

Bei der Firma Kellerhals + Haefeli AG wurde ein Angebot für die Ereignisaufnahme, Beurteilung der aktuellen Gefahrensituation, Besprechung des weiteren Vorgehens und Verfassen einer Aktennotiz eingeholt. Detaillierte Massnahmenvorschläge sind nicht Gegenstand dieser Offerte.



Der Gemeinderat hat beschlossen, den Auftrag für die Ereignisaufnahme, Beurteilung und Besprechung des weiteren Vorgehens an die Firma Kellerhals + Haefeli AG für CHF 2'667.20 zu vergeben und einen entsprechenden Nachkredit genehmigt.

Entsorgung von Sonderabfällen, Angebot Ernst Gerber AG

Das Amt für Wasser und Abfall des Kantons Bern (AWA) fordert die Einwohnergemeinden dazu auf, die Entsorgung von Sonderabfällen zu fördern und dies in der Region anzubieten. Da die Entsorgungsstelle der Thommen AG in Aarwangen dafür nicht anerkannt ist, wurde bei der Ernst Gerber AG ein Angebot eingeholt. An der Sitzung vom 31. Mai 2021 hat der Gemeinderat beschlossen, sich der regionalen Sammelstelle in Herzogenbuchsee, welche durch die Ernst Gerber AG betrieben wird, anzuschliessen. Das AWA monierte jedoch, Herzogenbuchsee sei zu wenig regional.

Die Ernst Gerber AG hat daraufhin folgendes Angebot erstellt:

Das „Sammelmobil“ der SOVAG Veolia wird 2x jährlich (Samstag) auf dem Areal der Firma Ernst Gerber AG, Roggwil, stationiert. Die Haushalte haben Gelegenheit, die Sonderabfälle abzugeben. Die Entsorgungsgebühren werden direkt vor Ort durch die Anlieferer beglichen. Die Gemeinden haben sich lediglich an den Kosten für das „Sammelmobil“ beteiligen. Die Kosten betragen für Wynau pauschal CHF 1'250.00 pro Jahr.

Der Gemeinderat hat beschlossen, sich an den Kosten für das „Sammelmobil“ der SOVAG Veolia mit dem jährlichen Beitrag von CHF 1'250.- zu beteiligen.

Jungbürgerfeier 2021 - Grundsatzentscheid Durchführung

Der Gemeinderat überprüft zurzeit aufgrund der anhaltend tiefen Teilnehmerzahlen, ob die Durchführung der Jungbürgerfeier noch zeitgemäss ist. Sollten sich an der diesjährigen Jungbürgerfeier wiederum weniger als vier Personen anmelden, wird künftig auf die Durchführung der Feier verzichtet.

Gemeinderat Wynau

14. September 2021